

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. 252 867, Abschreib. 28 867, Gewinn 29 820. — Kredit: Vortrag 3 856, Fabrikat.-Bruttogewinn 307 699. Sa. M. 311 555.

**Dividenden:** 1898—1902: 0 $\frac{1}{2}$ %; 1902 vom 1./1.—30./9.: 0 $\frac{1}{2}$ %; 1902/03 u. 1903/04: 0, 0 $\frac{1}{2}$ %; 1904/05—1909/10: 6, 6, 9, 9, 0, 4 $\frac{1}{2}$ %. Auszahl. spät. am 1./3. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

**Direktion:** A. Richter.

**Prokuristen:** Johs. Dürr, Carl Oppenheimer.

**Aufsichtsrat:** (4—7) Vors. Geh. Justizrat Osk. Vollhardt, Nürnberg; Stellv. Bankier Gg. Fr. Kohn, Bank-Dir. Rob. Gutman, Konsul Th. Schilling, Nürnberg; Geheimrat Alfr. Hausding, Nikolassee; Gen.-Kons. Eugen Landau, Berlin.

**Zahlstellen:** Nürnberg: Fil. d. Bank f. Handel u. Ind., Anton Kohn. \*

## Nürnberger Hercules-Werke Akt.-Ges. in Nürnberg.

**Gegründet:** 15./2. 1897 unter der Firma: Nürnberger Velociped-Fabrik „Hercules“ vormals Carl Marschütz & Co.; Firma anlässlich Aufnahme neuer Fabrikationszweige wie oben geändert lt. G.-V. v. 18./6. 1900. Letzte Statutänd. 18./6. 1900. Übernahme der in Muggenhof unter der Firma Nürnberger Velocipedfabrik Carl Marschütz & Co. bestehenden Fahrradfabrik. Kaufpreis M. 914 517.

**Zweck:** Fabrikation u. Vertrieb von Fahrrädern, Fahrzeugen aller Art, auch von Automobilastwagen, Masch., elektrotechn. u. anderer Artikel, sowie die Beteilig. an anderen gleichartigen Unternehmungen. Nach Hinzukauf beträgt das Areal der Ges. jetzt 1,708 ha. Zugänge auf Immob.- u. Masch.-Kti etc. erforderten 1906/07 u. 1907/08 M. 42 984 bzw. 163 654, davon entfällt ein beträchtlicher Betrag auf die Errichtung eines Neubaus. Gesamtabschreib. von 1897—1910 M. 684 385.

**Kapital:** M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5 $\frac{1}{2}$ % zum R.-F., vom verbleib. Überschuss bis 4 $\frac{1}{2}$ % Div., vom Rest vertragsm. Tant. an Vorst., 5 $\frac{1}{2}$ % Tant. an A.-R. (ausser einer festen unter Handl.-Unk. zu verrechnenden Jahresvergüt. von M. 10 000), Rest Super-Div.

**Bilanz am 30. Sept. 1910:** Aktiva: Immobil. 600 000, Masch. u. Anlagen 80 000, Werkzeug u. Modelle 1, Beleucht. 1, Mobil. u. Utensil. 1, Patente 1, Kassa 7529, Wechsel 15 681, Effekten 19 548, Kaut.-Depotkto 7600, Debit. 440 067, Material. 273 229. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Kredit. 5701, Kaut. 7600, R.-F. 100 000, Spez.-R.-F. 125 000, Delkr.-Kto 45 000 (Rüchl. 5321), Grat. u. Unterstütz.-F. 10 536, Div. 80 000, Talonsteuer u. Gebühren-Res. 3000, Tant. u. Grat. 34 150, Vortrag 32 673. Sa. M. 1 443 661.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unk. 170 431, Abschreib. 35 430, Gewinn 155 145. — Kredit: Vortrag 31 823, Miete 2500, Zs., Prov. etc. 6528, Waren 320 155. Sa. M. 361 007.

**Kurs:** In Dresden Ende 1898—1910: 175.50, 142, —, —, 105, 141, 165.50, 195.25, 183.50, 151, 149, 148, 158 $\frac{1}{2}$ %. Aufgelegt April 1898 zu 211 $\frac{1}{2}$ %. — In Berlin Ende 1899—1910: 144, 105, 75.75, 103, 141.75, 165, 196, 185, 150.50, 150.25, 148.50, 159 $\frac{1}{2}$ %. Eingeführt durch Georg Fromberg & Co. 3./2. 1899. Erster Kurs 9./2. 1899: 185 $\frac{1}{2}$ %.

**Dividenden 1896/97—1909/10:** 16, 16, 12, 8, 0, 4, 7, 9, 12, 12, 12, 10, 8, 8 $\frac{1}{2}$ %. Coup.-Verj.: 5 J. (K.)

**Direktion:** Carl Marschütz, Heinr. Marschütz.

**Prokurist:** Jul. Schönberg.

**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Justizrat Heinr. Hahn, Stellv. A. Ullmann, Nürnberg; Mor. Phil. Krailsheimer. Fürth; Ing. Osk. Schwab, Bank-Dir. Rich. Engelhardt, Dresden; Komm.-Rat Ad. Moser, Berlin.

**Zahlstellen:** Eigene Kasse: Berlin: Georg Fromberg & Co.; Dresden: Allg. Deutsche Credit-Anstalt. Dresdner Bank, sowie deren Niederlass. in Berlin, Nürnberg u. Fürth. \*

## Victoria-Werke, Aktien-Gesellschaft in Nürnberg.

**Gegründet:** 15./11. 1895 unter der Firma Victoria-Fahrrad-Werke, vorm. Frankenburger & Ottenstein; Firma wie oben geändert lt. G.-V. v. 29./12. 1899. Letzte Statutänd. 29./12. 1899 u. 29./11. 1906. Bei der Gründung wurde die Firma Frankenburger & Ottenstein ab 1./10. 1895 für M. 1 487 319 übernommen.

**Zweck:** Fabrikation u. Handel von und mit Fahrrädern, Motoren, sonst. Fuhrwerken, Masch., Apparaten und Werkzeugen aller Art, sowie Bestandteilen davon. Die Abteilung für Buchdruckpressen u. -Bau wurde 1905 an das Kempe-Werk G. m. b. H. in Nürnberg verkauft. Zur Vergröss. der Fabrik 1905 Erwerb eines Nachbargrundstückes für M. 106 000. Der Neubau kam Anfang 1906 zur Benutzung. Die sonstigen Zugänge auf Anlage-Kti betragen 1905/06 bis 1909/10 M. 70 538, 47 670, 24 993, 36 515, 152 147. 1909/10 fanden grössere Neu- bzw. Umbauten statt.

**Kapital:** M. 1 600 000 in 1600 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 250 000, Erhöhung lt. G.-V. v. 31./7. 1897 um M. 350 000 in 350 Aktien à M. 1000, übernehmen von der Dresdner Bank zu 185 $\frac{1}{2}$ %, angeboten den Aktionären bis 31./8. 1897 zu 190 $\frac{1}{2}$ %. Lt. Anzeige v. 24./1. 1908 werden die Aktien auf die neue, seit 29./12. 1899 gültige Firma abgestempelt.

**Hypothek:** M. 132 000 mit 4 $\frac{1}{2}$ % verzinsl.; jährl. mind. mit M. 5000 zu tilgen.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Nov.-Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.